



EINLADUNG

ZUM INFORMATIONENABEND

SCHWEIGEN MACHT KRANK!

DEPRESSIONEN AM ARBEITSPLATZ

UND IHRE FOLGEN

mit der Stiftung Deutsche Depressions-
hilfe, Universität Leipzig

am Mittwoch,
den 16. November 2011
von 18:00 - 21:00 Uhr
in der Feldkirchenstraße 21, Raum F137

Wir laden Sie herzlich zu unserem großen Informationsabend „Schweigen macht krank! Depressionen am Arbeitsplatz und ihre Folgen“ im Rahmen des interdisziplinären Gewinnerprojekts „Universitäre Aufklärung Depression“ der Ausschreibung „Forschung für unsere Gesundheit“ des Bundesministeriums für Bildung und Forschung 2011 ein.

Am Mittwoch, 16. November 2011

von 18:00 - 21:00 Uhr

in der Universität Feldkirchenstraße, Raum F137

Herzliche Grüße



Prof. Dr. Björn Ivens

PROGRAMM

Begrüßung und Projektvorstellung

18:00 - 18:15

Prof. Dr. Björn Ivens

Vorträge

18:15 - 19:00

Depression – eine Volkskrankheit?

PD Dr. med. Christine Rummel-Kluge, Geschäftsführerin der Stiftung Deutsche Depressionshilfe, Universität Leipzig

19:00 - 19:45

Depression und Beruf – Erfahrungen eines Betroffenen

Thomas Müller-Rörich, Unternehmer und Vorstandsmitglied der Stiftung Deutsche Depressionshilfe

19:45 - 20:30

Umgang mit Suizid und suizidalen Krisen

Prof. Dr. Jörg Wolstein (Professor für Pathopsychologie der Otto-Friedrich-Universität Bamberg)

Anschließend Diskussion und Umtrunk
